



Information

Special Olympics im Tessin

Special Olympics Switzerland will die Entwicklung der Stiftung auch in der italienischen Schweiz vorantreiben und richtet eine Teilzeitstelle für Sport, Kommunikation und Administration ein. Mit diesen umfangreichen Aufgaben betraut wird eine Person aus der Region, um den Tessiner Athleten und ihren Coaches ein direktes Sprachrohr zu geben.

Tenero, 6. Juli 2015 - Special Olympics Switzerland erhält eine professionelle Vertretung in der italienischen Schweiz. Per 1. September 2015 wird Sladjana Stojanovic in allen sportlichen, administrativen und kommunikativen Bereichen für die Stiftung im Einsatz sein.

Die studierte Heilpädagogin bringt bereits eine langjährige Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Behinderung mit. Sie liebt Sport und neue Herausforderungen und ist überzeugt, dass die Menschen durch den Sport ihre eigenen Grenzen durchbrechen und über sich hinauswachsen können, da regelmässige Bewegung zu einem verbesserten Körpergefühl führt und schliesslich das Selbstbewusstsein der Athleten stärkt. Die 32-jährige Tessinerin freut sich sehr auf die neue Aufgabe und meint dazu: „Der Eid der Special Olympics Athleten ist auch mein Lebensmotto - *Lasst mich gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so lasst mich mutig mein Bestes geben.* Ausserdem ist es mir sehr wichtig, die Werte von Special Olympics in der italienischen Schweiz zu vertreten und die Stiftung voranzubringen.“

Auch Walter Caranzano, Stiftungsrat für Special Olympics Switzerland, ist überzeugt, dass Sladjana Stojanovic dank ihrem guten Netzwerk und ihrer kommunikativen Art die perfekte Ergänzung für das Team sein wird. Er fügt an: „Für das Tessin ist es ausserordentlich wichtig, eine direkte Ansprechperson aus der Region zu haben, um die Stiftung in den Bereichen Sportentwicklung, Kommunikation und Fundraising weiter zu bringen. Sie wird eine kompetente Ansprechperson für Coaches, Athleten, Medienschaffende und Partner vor Ort sein.“

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Special Olympics wurde im Jahre 1968 gegründet und 1988 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Ziel und Zweck von Special Olympics sind Breitensport-Programme, die eine allgemeine körperliche Fitness und Beweglichkeit fördern; sie tragen dazu bei, das Selbstbewusstsein, die Freude an der Bewegung und die sportliche Leistungsfähigkeit zu stärken. Die Stiftung verfolgt die folgenden Kernziele: Sportliche Förderung für geistig und mehrfach behinderte Menschen; Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Special Olympics Anlässen; finanzielle und ideelle Unterstützung von schweizerischen Veranstaltern von Special Olympics Programmen; Teilnahme an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Anlässen von Special Olympics; Wertschätzung, Akzeptanz und Integration geistig und mehrfach behinderter Sportler und Sportlerinnen. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. Im Jahr 2014 wurden mit 4'551 Teilnehmenden 50 regionale Wettkämpfe in 17 Sportarten durchgeführt.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unsere Medienstelle zur Verfügung: Irene Nanculaf, media@specialolympics.ch